

Inhalt

Zur verwendeten Terminologie	9
1 Die Frühzeit und die langen Konstanten der Geschichte	10
1.1 Die Wiege der Menschheit	10
1.2 Der menschliche Lebensraum Südafrika	13
1.3 Die KhoiSan	15
1.4 Die bantusprachige Bevölkerung	18
1.5 Erste Kontakte mit Europäern	25
2 Die Zeit der Vereinigten Ostindischen Kompanie	28
2.1 Die Gründung der Kapkolonie	28
2.2 Die Entstehung einer Sklavereigesellschaft	36
2.3 Vom Gemüsegarten zur Flächenkolonie	42
2.4 Die Unterwerfung der Khoikhoi	49
3 Der Zusammenbruch der VOC-Herrschaft und die Konflikte an der Ostgrenze	52
3.1 Annexion – Rückgabe – erneute Annexion: ein Überblick	52
3.2 Das Intermezzo der Batavischen Republik, 1803–1806	56
3.3 Die Frontier	58
Der »wilde Norden« Südafrikas	58
Die Frontier im Osten	60
3.4 Die Anfänge der christlichen Mission	65
3.5 Der Beginn der dauerhaften britischen Herrschaft nach 1806	68
4 Frontiers und Aufbrüche	70
4.1 Die Missionare	71
4.2 Die Wirtschaft bis zu den 1830er Jahren	72

4.3	Frontiers und Aufbrüche	73
	Die Nordgrenze	73
	Die Ostgrenze	76
	Die Grenzkriege gegen die Xhosa 1811–1856	76
	Die englische Einwanderung von 1820	80
	Annexion – Rückgabe – Annexion: Vom Sechsten bis zum Achten Grenzkrieg	82
	Das Cattle Killing von 1856	89
4.4	Der Mfecane und die Entstehung großer Reiche	91
4.5	Die Modernisierung der Kapkolonie seit den 1820er Jahren	101
	Wirtschaftlicher Aufschwung	103
	Die Abschaffung der Sklaverei	104
4.6	Vom Großen Trek bis zu den Republikgründungen (1834–1854)	104
5	Freihandelsimperialismus und Siedlerbeteiligung	114
5.1	Administrativer Rückzug Großbritanniens	114
	Die Kapkolonie	114
	Natal	120
	Der Oranje-Freistaat (1854–1902)	121
	Die erste Zuid-Afrikaansche Republiek (Transvaal) (1852–1877)	124
5.2	Kommerzialisierung und Industrialisierung	126
	Die Inder in Natal	127
	Diamanten in Griqualand	129
	Gold im Transvaal	137
5.3	Die Entstehung neuer Städte	141
5.4	Der Transvaal Krugers	145
6	Eroberung und Unterwerfung 1877–1902	148
6.1	Staatliche Konsolidierung und imperiale Arrondierung	148
	Die Unterwerfung der Afrikaner	150
	Die Jameson Raid	156
6.2	Der Burenkrieg (1899–1902)	161
7	Die Übergangszeit nach dem Burenkrieg	168
7.1	Direkte britische Herrschaft	168
7.2	Selbstregierung in den ehemaligen Burenrepubliken	173
7.3	Die Gründung der Union von Südafrika	176
7.4	Regierungsbildung im vereinten Südafrika	180
7.5	Das Landgesetz von 1913	182

8	Konkurrierende Nationalismen (1910–1948)	185
8.1	Die Entstehung einer urbanisierten Industriegesellschaft	185
8.2	Die Entstehung des schwarzen Nationalismus	189
8.3	Der Nationalismus der Buren	193
8.4	Die südafrikanische Arbeiterbewegung und die politische Linke	201
8.5	Schwarze Massenbewegungen	204
8.6	Der burische Nationalismus an der Regierung, 1924–1939	208
8.7	Der Wiederaufstieg des ANC in den 1940er Jahren	213
8.8	Das Problem der Poor Whites und die Radikalisierung des burischen Nationalismus	213
8.9	Rassenpolitik vor 1948	217
	Die Abschaffung des Wahlrechts für Schwarze 1936	220
9	Südafrikas Zeitalter der Extreme: Die erste Phase der Apartheid 1948–1966	222
9.1	Periodisierung der Apartheid	222
9.2	Die Einführung der Apartheid 1948–1958	223
9.3	Der Aufstieg des ANC im Widerstand gegen die Apartheid	234
	Die politische Linke	234
	Die ANC-Jugendliga und die Massenkampagnen	235
	Von der Gründung des Pan-Africanist Congress zum Massaker von Sharpeville	241
9.4	Die Homeland-Politik und der Triumph der Apartheid 1958–1966 unter Hendrik F. Verwoerd	243
	Republik und Bantustans	244
	Bantustans: Zum Beispiel die Transkei	249
10	Der Sicherheitsstaat: Die Apartheid in der Defensive, 1966–1989	254
10.1	Der Sicherheitsstaat I: Die Polizei unter B.J. Vorster	254
	Vorsters Détente-Politik	255
	Strukturwandel von Wirtschaft und Gesellschaft	256
	Die schwarze Gewerkschaftsbewegung	258
10.2	Die Black Consciousness-Bewegung	259
10.3	Der Schüleraufstand von Soweto 1976	263
10.4	Muldergate: Vorsters Sturz	265
10.5	Der Sicherheitsstaat II: Das Militär unter P.W. Botha	266
	P.W. Botha und die totale Strategie	266
10.6	Die Dreikammerversfassung und die United Democratic Front (UDF)	268

10.7	Rubicon und Repression: Der Ausnahmezustand 1985–1990	273
11	Der Übergang zur Demokratie	279
12	Neuanfang und Kontinuität: Von Mandela zu Mbeki 1994–2008	291
12.1	Nelson Mandela: Die Politik der Versöhnung Die Wahrheits- und Versöhnungskommission	291 294
12.2	Neoliberale Wirtschaftspolitik	296
12.3	Thabo Mbeki und die Politik des Mißtrauens Mbekis Afrikanismus Mbekis Aids-Politik	301 304 306
13	Ausblick: Zuma, Südafrika und die Zukunft Afrikas	308
13.1	Der Sturz Thabo Mbekis	308
13.2	Ein schwacher Präsident: Jacob Zuma Die Chancen der Opposition	311 313
13.3	Südafrika als Vorbild?	315
	Auswahlbibliographie	317
	Quelleneditionen	317
	Überblicksdarstellungen	317
	Geschichte der Geschichtsschreibung in Südafrika	318
	Geschichte einzelner Bevölkerungsgruppen bzw. Regionen	318
	Stadtgeschichte	319
	Biographien und Autobiographien	319
	Frühe Geschichte Südafrikas	319
	Die Zeit der VOC-Herrschaft	320
	Das frühe 19. Jahrhundert	320
	Missions- und Kirchengeschichte	321
	Das späte 19. Jahrhundert bis zur Gründung der Union von Südafrika	321
	Das frühe 20. Jahrhundert	322
	Geschichte der Apartheid	323
	Die Zeit nach der Apartheid	324
	Abbildungsverzeichnis	325